

Presseinformation

10. Oktober 2022

Theater, Tanz, Kabarett, Lesungen und mehr

Vom Fest für Julian Schutting in Krems bis zum Watzmann in St. Pölten

Das Literaturhaus Niederösterreich in Krems/Stein feiert am Mittwoch, 12. Oktober, ab 19 Uhr anlässlich des 85. Geburtstages des Autors „Ein Fest für Julian Schutting“, der dabei kurze Auszüge aus „Winterreise“ präsentiert, während Gerhard Ruiss aus „Das Los der Irdischen. Szenen und Dialoge“ liest; Reinhold Ruiss wird die Gedichte des Schriftstellers musikalisch umrahmen. Nähere Informationen und Karten unter 02732/72884, e-mail office@literaturhausnoe.at und www.literaturhausnoe.at.

Im Haus der Regionen in Krems/Stein wiederum sprechen Karin Thallauer, Bereichsleiterin für Familie und Pflege der Caritas St. Pölten, und Mag. Christoph Gleirscher, Geschäftsführer des Hilfswerks Niederösterreich, ab 18 Uhr in einem weiteren „Kamingespräch“ über „CARE. Fürsorge und Pflege als gesellschaftlicher Auftrag“. Nähere Informationen beim Haus der Regionen unter 02732/85015-23 und www.volkskulturnoe.at.

Am Donnerstag, 13. Oktober, wird ab 17 Uhr in der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten der Vortragszyklus „Eine Zeitreise: von Willendorf nach St. Pölten“ fortgesetzt. Dabei sprechen Dr. Roman Zehetmayer unter dem Titel „Vom Investiturestreit bis zur Schlacht an der Leitha. Niederösterreich von Markgraf Leopold II. bis Herzog Friedrich II.“ über die Jahre 1076 bis 1246 sowie MMag. Günter Katzler unter dem Titel „Von Ottokar II. Přemysl zu Herzog Albrecht III. Niederösterreich im Spätmittelalter bis zu den habsburgischen Herrschaftsteilungen“ über die Jahre 1246 bis 1400. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02742/9005-12835 und e-mail post.k2veranstaltungen@noel.gv.at.

Ebenfalls ab Donnerstag, 13. Oktober, stehen im Wald4tler Hoftheater in Pürbach weitere Aufführungen der Komödie „Die Kehrseite der Medaille“ des französischen Autors Florian Zeller auf dem Spielplan (Regie: Leila Müller); Beginn ist um 20.15 Uhr. Folgetermine: 14. und 15. Oktober sowie 3., 4., 5., 10., 11. und 12. November jeweils ab 20.15 Uhr bzw. 6. November ab 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Wald4tler Hoftheater Pürbach unter 02853/78469, e-mail

Presseinformation

office@hoftheater.at und www.hoftheater.at.

Die Theatergruppe Lampenfieber bringt am Freitag, 14. Oktober, ab 19.30 Uhr in der Volksschule Bockfließ die Komödie „Wir haben alles, nur kein Geld!“ von Gerald Bichinger und Hannes Vogler zur Aufführung (Regie: Gerald Bichinger). Nähere Informationen und Karten unter 0664/1734324, e-mail bestellung@lampenfieber.at und www.lampenfieber.at.

Am Freitag, 14. Oktober, ist auch der Musikwissenschaftler und Autor Dr. Alfred Willander „Zu Besuch bei Beethoven“ und spricht mit Johannes Leopold Mayer ab 19 Uhr im Beethovenhaus Baden über den Komponisten, die Badener Kur und den hiesigen Wein. Nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/86800-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

In der Pfarrkirche Gaweinstal findet am Freitag, 14. Oktober, ab 19 Uhr ein Orgelkabarett mit Clemens Anton Klug unter dem Motto „Das wahre Leben gleicht der Orgel – die größten Pfeifen stehen immer in der ersten Reihe“ statt. Eintritt: freie Spende zugunsten der Innenrenovierung der Pfarrkirche; nähere Informationen bei der Pfarre Gaweinstal unter 02574/2113, e-mail kanzlei@pfarre-gaweinstal.at und www.pfarre-gaweinstal.at.

Im Rahmen des Theaterfestivals „Europa in Szene“ in den Wiener Neustädter Kasematten steht am Freitag, 14. Oktober, ab 19.30 Uhr „Reden! über Frieden“ mit Bertha von Suttners „Die Entwicklung der Friedensbewegung“ aus dem Jahr 1906 und Beatrice Fihns Friedensnobelpreis-Rede aus dem Jahr 2017 auf dem Programm; Gast ist Helmut Brandstätter. Am Sonntag, 16. Oktober, empfangen dann die Theatermacherin Anna Maria Krassnigg und der Kulturwissenschaftler Wolfgang Müller-Funk ab 11.30 Uhr im „Salon Europa“ die Literaturwissenschaftler Mirjana Stancic und Stephen Greenblatt zu einem Gespräch über „Tyrannis“. Nähere Informationen und Karten unter 02622/373-933 und www.wortwiege.at bzw. www.europainszene.at.

Dazwischen, am Samstag, 15. Oktober, steht ab 15 Uhr in den Kasematten von Wiener Neustadt die für Kinder ab sechs Jahren konzipierte Musiktheater-Aufführung „Bunter Haufen“ der Kompanie Freispiel auf dem Programm. Nähere Informationen und Karten unter 02622/373-311, e-mail infopoint@wiener-neustadt.at und www.webshop-wn.at.

„Verordnung, die 1 millionste“ nennt sich eine Lesung mit Live-Musik, Performance und Musik, die am Samstag, 15. Oktober, ab 20 Uhr im Theater Forum Schwechat

Presseinformation

auf dem Spielplan steht: Manuela Seidl und Marius Schiener widmen sich dabei anhand der Pandemie-Verordnungen humoristisch der Frage, was die Veränderung des Blickwinkels alles bewirken kann. Nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/7078272, e-mail karten@forumschwechat.com und www.forumschwechat.com.

Ebenfalls am Samstag, 15. Oktober, lädt der Kulturverein Neunkirchen ab 19.30 Uhr zum Kabarettabend „Und ...“ von und mit Alfred Dorfer in das VAZ der Arbeiterkammer Niederösterreich in Neunkirchen. Nähere Informationen und Karten unter 0699/17182208, e-mail kultur@kultur-nk.at und www.kultur-nk.at.

Kabarett gibt es am Samstag, 15. Oktober, auch im Danubium Tulln, wo ab 19.30 Uhr die Niederösterreich-Premiere von „Zärtlichkeit“ von und mit Christoph Fritz auf dem Programm steht. Nähere Informationen bzw. Karten unter 02272/62693, www.danubium.at und www.tullnkultur.at.

Im Festspielhaus St. Pölten geht am Samstag, 15. Oktober, ab 19.30 Uhr die Österreich-Premiere von „Soul Chain“, eines zeitgenössischen Tanzstückes über Liebe, Gruppe und Individualität, des Tanzensembles des Staatstheaters Mainz in der Choreographie von Sharon Eyal und zur Musik von Ori Lichtik über die Bühne. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/908080-600, e-mail karten@festspielhaus.at und www.festspielhaus.at.

Getanzt wird am Samstag, 15. Oktober, in St. Pölten auch im Theater des Balletts, wo das Europaballett ab 19 Uhr in seiner „Herbstgala“ mit Ausschnitten aus den letzten 30 Jahren, aber auch neuen Choreographien das 30-jährige Bestehen des Balletts feiert. Am Sonntag, 16. Oktober, gibt es ab 10.30 Uhr einen weiteren Termin; nähere Informationen und Karten unter 02742/230000, e-mail tickets@europaballett.at und www.europaballett.at.

Im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten wiederum feiert am Samstag, 15. Oktober, ab 19.30 Uhr „Die Blendung“ nach dem Roman von Elias Canetti in einer Dramatisierung von Paulus Hochgatterer und unter der Regie von Nikolaus Habjan Premiere. Zu sehen ist die Bühnenfassung des unter dem Eindruck des aufkommenden Nationalsozialismus geschriebenen Romans weiters am 22. Oktober ab 16 Uhr, am 7. Dezember ab 10.30 und 19.30 Uhr sowie am 22. Dezember und 13. Jänner 2023 jeweils ab 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/908080-600, e-mail karten@landestheater.net und www.landestheater.net.

Presseinformation

Am Sonntag, 16. Oktober, öffnet um 11 Uhr in der Galerie am Lieglweg in Neulengbach ein „Literatursalon“ seine Pforten, bei dem Ivo Schneider und Rudi Hausmann den Hundekrimi „Bunte Hunde“ präsentieren. Nähere Informationen bei der Galerie am Lieglweg unter 02772/56363 und 0676/4134647, e-mail ursula.fischer@utanet.at und www.galerieamlieglweg.at.

Schließlich hat das VAZ St. Pölten für Montag, 17. Oktober, das Alpenmusical „Der Watzmann ruft“ zum letzten Mal in Originalbesetzung mit Wolfgang Ambros, Klaus Eberhartinger, Joesi Prokopetz und Christoph Fälbl angekündigt. Beginn ist um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim VAZ unter 02742/71400, e-mail ticket@vaz.at und www.vaz.at.